

Akamai analysiert Cloud Computing

Tom Leighton, Mitbegründer und Chief Scientist von Akamai, evaluiert in einem neuen Whitepaper die Chancen und Risiken des Cloud Computing

München, 04. Juni 2009 – Akamai Technologies, Inc. (NASDAQ: AKAM), der Marktführer für die Performance-Optimierung von Websites mit Rich Media und dynamischen Inhalten sowie von Unternehmensanwendungen im Internet, bezieht erstmals in einer vierteiligen Whitepaper-Serie Stellung zum Thema Cloud Computing. Der erste Teil dieser Serie wurde soeben veröffentlicht.

Unter dem Titel *A Perspective from the Edge of the Cloud* gibt Akamai einen Überblick über die aktuelle Situation in diesem innovativen Marktsegment und geht dabei auf die notwendigen Technologien und auf derzeit verfügbare Angebote ebenso ein wie auf spezifische Herausforderungen. Ebenfalls beleuchtet wird die Rolle von Akamai als Anbieter von Cloud Optimization Services. Damit werden die notwendigen Voraussetzungen geschaffen, dass sich die viel diskutierten Vorteile einer flexiblen, effizienten Infrastruktur für den Unternehmenseinsatz auch erzielen lassen.

„Akamai befindet sich in einer hervorragenden Position, um Unternehmen bei der Umsetzung ihrer Cloud Computing-Strategien zu unterstützen“, erklärt **Tom Leighton, Chief Scientist und Mitbegründer von Akamai**. „Services für die Cloud-Optimierung sind ein zentraler Bestandteil unseres Portfolios und umfassen sehr viel mehr als nur auf Caching aufbauende Content Delivery Network(CDN)-Technologien. Akamai behebt die Ineffizienz der Protokolle auf Anwendungs-, Transport-, und Routing-Ebene und stellt Produkte zur Verfügung, die die im Unternehmensumfeld erforderliche Sicherheit und Kontinuität beim Cloud Computing gewährleisten. Das aktuelle Whitepaper befasst sich speziell mit Enabling-Technologien, die sozusagen an der Peripherie der Internetwolke angesiedelt sind.“

A Perspective from the Edge of the Cloud analysiert die Bestandteile eines Cloud Computing-Modells wie Cloud-Virtualisierungstechnologien und Services zur Cloud-Optimierung. Eingegangen wird auch auf die wichtigsten Cloud Computing-Angebote, zu denen Infrastructure-as-a-Service (IaaS), Platform-as-a-Service (PaaS) und Software-as-a-Service (SaaS) gehören.

Nach Einschätzung von Akamai wird sich die Wirtschaft letztlich alle Aspekte dieses gerade erst entstehenden Cloud-Modells zunutze machen. Bereits jetzt zeigen etablierte

Unternehmen Interesse an einer modularen Nutzung der Cloud. Für den Wechsel zur Cloud-IT spricht die Möglichkeit, einzelne Komponenten von Webanwendungen auf unterschiedlichen Plattformen laufen lassen zu können, wobei die ganz speziellen Business-Anforderungen der jeweiligen Anwendung berücksichtigt werden. So können in einem Betrieb, neben Systemen, die sich direkt am Standort befinden, beispielsweise IaaS-Angebote für zusätzlichen Storage-Bedarf, PaaS-Dienste für maßgeschneiderte Anwendungsmodulare sowie bewährte SaaS-Applikationen eingesetzt werden. In diesem Zusammenhang haben einige Unternehmen sogar private Clouds in Form eines Pools aus Infrastruktur-Ressourcen geschaffen, die sich üblicherweise innerhalb ihrer Firewall befinden und die dynamisch von verschiedenen unternehmensinternen Anwendungen und Funktionen gemeinsam genutzt werden.

„Das Bindeglied zwischen den verschiedenen Cloud-Modulen ist stets das Internet mit all seinen Schwächen im Hinblick auf Performance, Zuverlässigkeit, Skalierbarkeit und Sicherheit“, führt **Leighton** weiter aus. „Die Unternehmen stehen so vor einer doppelten Herausforderung: Sie müssen nicht nur die vielen verschiedenen Cloud-Angebote integrieren, sondern auch die typischerweise mit der Nutzung der Internetwolke einhergehenden Herausforderungen bewältigen.“

Das Whitepaper steht ab sofort unter www.akamai.com/cloud zum Download bereit. Zudem finden sich dort weitere Informationen zum Thema Cloud Computing sowie zu den Akamai-Angeboten für modulare Cloud-Strategien.

Informationen über Akamai

Akamai® bietet marktführende Managed Service-Lösungen zur Beschleunigung von Rich Media, dynamischen Transaktionen und Unternehmensanwendungen über das Internet an. War Akamai vor gut zehn Jahren noch Pionier auf dem Content Delivery-Markt, so werden die Akamai-Services heute von den bekanntesten Markenunternehmen quer durch alle Branchen genutzt. Mit seinem globalen Netzwerk aus Zehntausenden weltweit verteilten Servern bietet das Unternehmen die Alternative zu einer zentralisierten Webinfrastruktur – mit der für ein erfolgreiches Online-Geschäft nötigen Skalierbarkeit, Zuverlässigkeit, Transparenz und Performance. Akamai hat das Internet in eine wachstumsfähige Informations-, Unterhaltungs-, Interaktions- und Kollaborationsplattform verwandelt.

Akamai macht den Unterschied. Mehr Informationen finden Sie im Internet unter www.akamai.com.

Akamai CER

Akamai Technologies GmbH
Betastraße 10b
85774 Unterföhring

Agenturkontakt Akamai

eloquenza pr gmbh

Anja Klauck / Swantje Hagen
Emil-Riedel-Str. 18
80538 München
Tel.: +49 (0) 89 242038-0